

**Geschäftsführung für Wahlen in den Vorbereitungsausschuss des Symposions Deutschdidaktik (Vorstandsvorschlag vom Mitgliederbrief 65/ 2020)**

In den Für die Wahl in den Vorbereitungsausschuss hat der Vorstand in seiner Sitzung am 21.07.2020 ein neues Verfahren vorgeschlagen. Dies soll die Nomination zukünftiger Ausschüsse transparenter machen und die Wahl auf der Mitgliederversammlung erleichtern. Bisher war es üblich, die Nominationen per Zuruf auf der Mitgliederversammlung vorzunehmen. Nicht nur aufgrund der besonderen Bedingungen dieser Mitgliederversammlung empfiehlt es sich, davon abzurücken und die Nominationen in die Vorbereitung der Mitgliederversammlung zu integrieren.

Der Vorstand schlägt für die Wahl des Vorbereitungsausschusses für das 24. Symposion folgendes Verfahren vor: Der Vorstand bittet mit diesem Mitgliederbrief (veröffentlicht am 23.07.2020) alle Mitglieder des Symposions und insbesondere die AGs und das Nachwuchsnetzwerk, Personen zu nominieren, die daran interessiert sind, im Vorbereitungsausschuss mitzuwirken. Deren Einverständnis ist einzuholen. Dafür machen sie dem Vorstand bis zum 10.08.2020 folgende Angaben:

- Standort der Hochschule/Arbeitsstelle, aktuelle Position;
- 5 aktuelle Stichwörter zum aktuellen Forschungsschwerpunkt;
- Bereitschaft, im Falle der Wahl im Vorbereitungsausschuss mitzuarbeiten.

Alle Nominierten werden mit der Einladung zur Mitgliederversammlung vorgestellt, deren Einverständnis vorausgesetzt.

Mitglieder des Vorbereitungsausschusses sind laut Satzung die fünf gewählten Vorstandsmitglieder sowie sechs weitere Mitglieder, darunter maximal drei Mitgliedern jener Universität oder Hochschule, die das nächste Symposion ausrichtet. Der gewählte Vorbereitungsausschuss soll eine/n Vertreter/in des vorangegangenen Austragungsortes kooptieren, bei Bedarf können weitere Mitglieder kooptiert werden.

Die Wahl findet auf der Mitgliederversammlung in Form einer geheimen, schriftlichen Wahl statt, in diesem Jahr wird die Wahl ausnahmsweise auf elektronische Weise durchgeführt. Dazu erhält jedes Mitglied, das sich zur Teilnahme an der Versammlung anmeldet, einen Link und eine TAN, mit der er einmalig maximal sechs Kandidaten je eine Stimme geben kann.